

### Synopsis der redaktionellen Änderungen (Stand 14. Dezember :

| Fassung vom 3. Dezember 2004  | Fassung vom   |
|---|---|
| <p><b>Ziffer 1.4 :</b></p> <p>Als weitere Maßnahmen zur Erbringung des Mobilitätsnachweises kommen insbesondere eine mindestens 12 Monate dauernde Verwendung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Bundesbehörden</li> <li>- bei obersten Landesbehörden anderer Bundesländer</li> <li>- bei einer Kommunalverwaltung (außerhalb der Einführungs- bzw. Trainee-Zeit)</li> <li>- bei Universitäten und Hochschulen</li> <li>- bei der Vertretung des Landes Schleswig-Holstein in Berlin</li> <li>- bei der Justiz des Landes oder des Bundes</li> </ul> <p>.....<br/>in Betracht.</p> | <p><b>Ziffer 1.4 :</b></p> <p>Als weitere Maßnahmen zur Erbringung des Mobilitätsnachweises kommen insbesondere eine mindestens 12 Monate dauernde Verwendung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Bundesbehörden</li> <li>- bei obersten Landesbehörden anderer Bundesländer</li> <li>- bei einer Kommunalverwaltung (außerhalb der Einführungs- bzw. Trainee-Zeit)</li> <li>- bei Universitäten und Hochschulen</li> <li>- <b>beim Hanse-Office in Berlin</b></li> <li>- bei der Vertretung des Landes Schleswig-Holstein in Berlin</li> <li>- bei der Justiz des Landes oder des Bundes</li> </ul> <p>.....<br/>in Betracht.</p> |
| <p><b>Ziffer 1.6</b></p> <p>Bei Schwerbehinderten sind die Richtlinien über die Einstellung, Beschäftigung und begleitende Hilfe in der Landesverwaltung (Schwerbehindertenrichtlinien) zu beachten.</p>  | <p><b>Ziffer 1.6</b></p> <p>Bei <b>Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern</b> sind die Richtlinien über die Einstellung, Beschäftigung und begleitende Hilfe in der Landesverwaltung (Schwerbehindertenrichtlinien) zu beachten.</p>   |
| <p><b>Ziffer 3.6 :</b></p> <p>Aufsteigerinnen und Aufsteiger vom mittleren in den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst gemäß § 26 LVO haben den Mobilitätsnachweis zu erbringen und sind daher in die Liste gemäß Ziffer 3.4 dieser Vereinbarung aufzunehmen.</p>  | <p><b>Ziffer 3.6 :</b></p> <p>Aufsteigerinnen und Aufsteiger vom mittleren in den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst gemäß § 26 LVO haben den Mobilitätsnachweis zu erbringen und sind daher in die Liste gemäß Ziffer 3.4 dieser Vereinbarung aufzunehmen.</p>  |

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Ziffer 5 Übergangsregelung bis 31. Dezember 2004</b></p> <p>5.2</p> <p>Ein Mobilitätsnachweis ist im höheren Dienst nicht zu erbringen, sofern eine Referats-, Dezernats- oder Abteilungsleitungsfunktion ausgeübt wird und eine Besoldung nach mindestens A 14 bzw. eine Vergütung nach mindestens BAT I b erfolgt.</p> <p>5.3</p> <p>Ein Mobilitätsnachweis im gehobenen Dienst ist nicht zu erbringen, sofern eine Besoldung nach mindestens A 11 bzw. eine Vergütung nach mindestens BAT IV a erfolgt und das 42.igste Lebensjahr bereits vollendet wurde.</p> | <p><b>Ziffer 5 Übergangsregelung</b></p> <p>5.2</p> <p>Ein Mobilitätsnachweis ist im h<br/>sofern <b>vor dem 1. Januar 200</b><br/>Abteilungsleitungsfunktion <b>übe</b><br/>Besoldung nach mindestens A<br/>mindestens BAT I b erfolgt.</p> <p>5.3</p> <p>Ein Mobilitätsnachweis im geh<br/>erbringen, sofern <b>vor dem 1. J</b><br/>mindestens A 11 bzw. eine Ve<br/>erfolgt <b>oder</b> das <b>45.igste</b> Lebe</p> |
|--|--|